DIE GUTEN GEISTER IM HINTERGRUND

Ruth Walliser und Renata Pfister

Ruth Walliser arbeitet dem Jahr 2009 bei uns als «Wäschefrau». Sie sorgt mit ihrer Arbeit im Hintergrund seither unermüdlich für saubere und gebügelte Spitex T-Shirts und Schürzen. Wir machen ihr die Arbeit nicht immer einfach: T-Shirts auf der falschen Seite, Flecken durch ausgelaufene Kugelschreiber, die halbe Haushaltung noch in den Schürzentaschen....! Ruth braucht Geduld mit uns. Einen wichtigen Teil ihrer Arbeit sind der Wäscheservice für unsere Klientinnen und Klienten. Die Körper- und Haushaltwäsche können den Spitex-Mitarbeitenden in Haushaltboxen mitgegeben werden. Ruth transportiert die Boxen dann ins Pflegeheim zur Forst, dort wird die Wäsche gewaschen und getrocknet. Wieder zurück in der Spitex wird die Wäsche gebügelt und gefaltet, je nach Kundenwunsch. Auch hier ist Ruth's grosse Sorgfalt spürbar. Sie kennt die Wäsche der Klienten und weiss, was sie erwarten. So können wir zufriedene Klientinnen saubere Wäsche zurückliefern.

Ruth ist verheiratet und lebt mit ihrem Mann in einem Einfamilienhaus in der Region. Sie hat einen erwachsenen Sohn, dessen Deutsche Dogge sie viele Jahre gerne gehütet hat. Ein grosses Hobby von Ruth sind die Blumen und der grosse Gemüsegarten. Sie hat einen grünen Daumen und verwöhnt uns Spitexler im Herbst mit Wagenladungen Endiviensalat. Hat Ruth Ferien reist sie mit dem Wohnwagen ins Tessin, wo sie als langjährige Camperin auch mal die Seele baumeln lässt.

Renata Pfister arbeitet seit Januar 2018 für uns als Reinigungsfrau im Spitexstützpunkt. Sie ist täglich im Betrieb, sorgt für saubere Büro, leere Papierkörbe, aufgefüllte Handpapierspender in den WCs und räumt das eine oder andere Liegengelassene auf. Seit sie die Arbeit aufgenommen hat, glänzen unsere Arbeitsräume. Die Coronapandemie hat Renata's Arbeit noch wichtiger gemacht. Die Reinigung von Türgriffen, Desinfektion von Arbeitsflächen und eine noch sorgfältigere Reinigung tragen bei, dass die Arbeitsplätze sicher sind.

Renata ist in Ozorkow, Polen geboren und hat auch lange dort gelebt. Seit 9 Jahren ist Renata in Solothurn wohnhaft. Sie ist verheiratet und hat 3 erwachsene Kinder, die in Schottland und Spanien leben. So sieht sie ihre zwei Grosskinder leider nur selten. Renata liebt die Natur, so ist ihr Balkon ein Blumenmeer und auch der tägliche Blick aus dem Fenster auf die Aare sind ihr wichtig. Auf den geliebten Velofahrten fotografiert Renata gerne Blumen, Landschaften, Tiere und Sonnenuntergänge. Wir Spitexlerinnen lieben Renata's fröhliche Art, es ist schön sie im Team zu haben.

IMPRESSUM: **Redaktion:** Kathrin Lanz, Beat Graf **Herausgeber:** Spitex-Region Solothurn
Gestaltung: Studio Loupe **Druck:** ABC Druck AG, Wangen a.A. **Fotos:** Kathrin Lanz
Auflage: 1,900 Exemplare **Erscheint:** 2 Mal jährlich

Überall für alle
SPITEX
Region
Solothurn

Hilfe zur Selbsthilfe
Unser Angebot

Abklärung und Beratung
Grund- und Behandlungspflege
- Hilfe bei der täglichen Körperpflege
- Verbandswechsel
- Medikamenten-Verabreichung
- Insulininjektionen usw.

Somatik und Psychiatrie
- Pflege und Betreuung von psychisch erkrankten Menschen

Haushaltarbeiten
- Wochenreinigungen
- Wäscheservice, Bügeln
- Kochen, Einkaufen

Regionaler Nachtdienst
- Einsätze bei Sterbenden und Schwerkranken
- Entlastung von Angehörigen

Betreuung und Beratung
- Beratung von Patienten, Angehörigen und anderen Ratsuchenden

Mahlzeitendienst
- 365 Tage ein warmes Mittagessen ins Haus. Leichte Vollkost, vegetarisches Menü, Diäten

Notruf Pikettdienst mit dem SRK
- An 365 Tagen, während 24 Std. kann im Notfall ein Spitexpikettdienst gerufen werden

Die aufgeführten Dienstleistungen werden in den Gemeinden Solothurn, Riedholz, Hubersdorf, Langendorf, Oberdorf, Lommiswil und Flumenthal erbracht.

Sie erreichen uns wie folgt

Montag bis Freitag
von 8 – 11 Uhr und 14 – 1645 Uhr
Tel 032 623 62 72
Fax 032 623 52 27
Email verein@spitex-solothurn.ch
Web www.spitex-solothurn.ch

Hier finden Sie uns

Spitex Region Solothurn
Ziegelmattstrasse 1
4500 Solothurn

SPITEX
das Original

SPITEX REGION SOLOTHURN

Mitgliederzeitung

30. Ausgabe Frühling 2022

BERICHT DES PRÄSIDENTEN

Im Jahr 2021 stand Corona wie im Vorjahr weiterhin stark im Zentrum. Der Alltag war geprägt mit Begrifflichkeiten wie Quarantäne, Isolation, Impfen, Systemrelevanz und vielem mehr. Es galt sich den Herausforderungen zu stellen, aber auch andere wichtige Themen und Entwicklungen nicht zu verpassen. Was haben diese Begrifflichkeiten im zweiten Pandemiejahr bewirkt: hierzu ein paar Gedanken.

Quarantäne, Isolation
Viele Stunden alleine verbringen zu müssen, ist für einen Grossteil unserer Klienten gewohnter Alltag. Die coronabedingten Einschränkungen verschärften diese Situation aber immens. Eine für viele Menschen kaum ertragbare Situation.

Durch die Möglichkeit sich impfen zu lassen und durch die im letzten Sommer gelockerten Vorschriften, konnten wieder Besuche von Angehörigen und Bekannten stattfinden. Feste wurden wieder begangen, Zuversicht und Erleichterung hielten Einzug. Leider war dies nur von kurzer Dauer, die erneute Coronawelle brachte unseren Klienten viele Einschränkungen zurück, oft blieben nur die kurzen Kontakte mit den Spitex-Mitarbeitenden oder dem Mahlzeitendienst.

Mit der Pandemie lernten auch wir, die mitten im Leben Stehenden, was es heisst auf soziale Kontakte zu verzichten und den Alltag neu zu strukturieren. Erst standen Telefonate anstelle von Treffen als Ersatz zur Verfügung. Rasch implementierten sich digitale Formate, wie virtuelle Treffen via «Zoom» oder «Teams». Unser Alltag wurde etwas vielfältiger, wenn auch nicht normal. Was aber ist, wenn alters- oder familienbedingt bereits wenig Kontakte vorhanden sind und die digitalen Formen der Kommunikation nicht vorhanden sind?

In diesem Sinne möchte ich uns allen für die Zukunft viele wertvolle soziale Kontakte wünschen, sei es auch nur durch ein Telefonat, ein Treffen im Treppenhaus oder auf der Strasse und natürlich beim Besuch der Spitex oder am Arbeitsplatz.

Systemrelevanz
Spitex-Betriebe wie auch die Berufsgruppe Pflegende erhielten das Etikett «Systemrelevant» zu sein. Relevant war das Gesundheitswesen im Grunde genommen schon immer, nun wurde dies aber bestätigt. Dies freut mich sehr und ich bin dankbar für die vielen Zeichen der Anerkennung. Ziel muss es nun sein, dass politische Entscheidungen getroffen werden, um das Gesundheitswesen in eine Zukunft der Qualität und Anerkennung derer professioneller Leistung zu führen. Auch die Spitex Region Solothurn bekundet zunehmend Mühe junge Menschen zu finden die einen Pflegeberuf erlernen wollen.

Vielfältige Aufgaben
Der Vorstand und das Kader haben sich trotz der Pandemie intensiv mit unseren Aufgaben und unseren Strukturen befasst.

Im Juni fand die Retraite im Kurhotel Weissenstein statt. Wir setzten uns ausgiebig mit dem Thema Vereins-Mitgliedschaft auseinander. Was können wir unseren Mitgliedern bieten, was wird von uns erwartet? Fragen, die nicht einfach zu beantworten sind. Wir haben uns nun auf den Weg begeben das Thema fundierter zu bearbeiten.

Im Weiteren haben wir uns an der Retraite mit der Betriebsstruktur befasst. Wichtig ist die stete Überprüfung und Entwicklung. Hierzu wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt, welche betriebsnahe Vorschläge ausarbeitet, die anschliessend schrittweise umgesetzt werden können.

Die Gemeindepräsidenten oder deren Vertreter unserer Vertragsgemeinden trafen sich zum gemeinsamen Austausch mit dem Vorstand und Geschäftsleitung. Der Austausch, welcher bereits zu dritten Mal stattfindet dient u. dazu sich für die kommenden Herausforderungen zu rüsten. Im Zentrum stand die neue Abrechnung über die Clearingstelle des Kantons gültig ab Januar 2022. Sehr begrüsst wurde

die Möglichkeit gezielte Fragen zu stellen und sich auch untereinander auszutauschen. Die Gemeinden haben zudem einen vertieften Einblick in unser 24h Angebot gewünscht, diesen Wunsch haben wir aufgenommen.

Im letzten Jahresbericht habe ich mitgeteilt, dass die neue Strategie des Kantonalen Spitex Verbandes angenommen wurde. Im Jahr 2021 wurde nun die Geschäftsführung im Mandat besetzt und der Vorstand hat mit den neuen Arbeitsstrukturen gestartet. Die Spitex Region Solothurn hofft, dass mit den neuen Strukturen die Zusammenarbeit unter den Regionen und mit dem Verband die gewünschte Fahrt aufnimmt.

Herzlichen Dank

Leider konnten dieses Jahr viele Treffen und das Jahresessen erneut nicht stattfinden. Der direkte Kontakt und der Handschlag zum Danke des Einsatzes für die Spitex Region Solothurn fehlte. Es blieb mir und dem Vorstand nur die Möglichkeit an Treffen im kleinen Rahmen oder auf virtuellem Weg «Merci» zu sagen für die grosse geleistete Arbeit. Ein grosses Anliegen ist es mir, einen Personalanlass im Sommerhalbjahr durchführen zu können.

Herzlichen Dank allen Mitarbeitenden der Spitex Region Solothurn, ihr leistet eine tolle Arbeit, die eine grosse Wertschätzung verdient!

Danke auch den Klientinnen und Klienten, sie stehen im Zentrum unseres Wirkens und mussten pandemiebedingt erneut Einschränkungen erfahren. An dieser Stelle herzlichen Dank für Eure Flexibilität und Verständnis!

Ein grosses Anliegen ist es mir, den treuen Mitgliedern zu danken und den Spenderinnen und Spendern für ihre Grosszügigkeit zu sagen.

Beat Graf, Präsident
Riedholz, im Februar 2022

Veranstaltung geplant für Sie, liebe Mitglieder!

Reservieren Sie sich
den Samstagmorgen
3. September 2022.
Einladung folgt.

AKTUELLES ZU CORONA

Die Corona Pandemie ist nach wie vor ein Thema. Nach dem ersten Öffnungsschritt im Februar erkrankten viele Mitarbeitende und auch Klientinnen und Klienten an Covid. Die Mitarbeitenden blieben in Isolation zu Hause und die Pflege unserer erkrankten Klienten wurde mit den Schutzmassnahmen weitergeführt. Glücklicherweise erkrankte niemand schwer und die Krankheitsverläufe blieben weitgehend mild.

Trotzdem waren die vielen Krankheitsausfälle beim Personal eine planerische Herausforderung und auch die Klienten mussten Planänderungen hinnehmen. Wir arbeiten weiterhin mit Masken, trotz der Lockerungen durch den Bundesrat. Dies aufgrund einer Anordnung durch den Kanton Solothurn. Auch müssen sich die Mitarbeitenden weiter testen lassen.
Hoffen wir, dass sich rasch ein «normaler» Alltag einstellt und die Gesundheit erhalten bleibt.

RÜCKBLICK AUF WEIHNACHTEN-GESCHENKE ALS ÜBERRASCHUNG

Jedes Jahr denken sich unsere Mitarbeitenden aus, welchen Klientinnen und Klienten sie mit einem Weihnachtsgeschenk eine Freude machen könnten. So wird Ende Oktober eine Wunschliste vorbereitet, welche nach und nach mit Wünschen gefüllt wird. Die «Geschenke Zeit» Mitarbeitenden Irène Oegerli und Brigitte Sutter kaufen ein, verpacken das Gekaufte hübsch und stellen alles bereit, damit am 24. und 25. Dezember alle Geschenke verteilt werden können. Die Beschenkten sind meistens sehr überrascht und freuen sich, dass wir in besonderer Weise an sie denken.

Diese Weihnachten durften wir alle Geschenkwünsche einer unserer Partnerorganisationen «Home instead» übermitteln. Home instead hängte die Wünsche anonymisiert an einen Weihnachtsbaum im Kaufhaus «Manor» in der Stadt. Kundinnen und Kunden vom Manor wählten einen Zettel aus, kauften den aufgeschriebenen Wunsch und legten den Einkauf verpackt unter den Baum. Home Instead Mitarbeiter Alessandro Casadio überbrachte uns die wunderschön eingepackten Geschenke, teilweise versehen mit einer persönlichen Karte des Spenders, der Spenderin. Über 30 Geschenke wurden von der Solothurner Bevölkerung gespendet! Grossartig. Mit viel Freude und Dankbarkeit wurden die Geschenke an den Weihnachtstagen während dem Spitexeinsatz an unsere Klienten übergeben. Ein grosses Dankeschön an alle Beteiligten

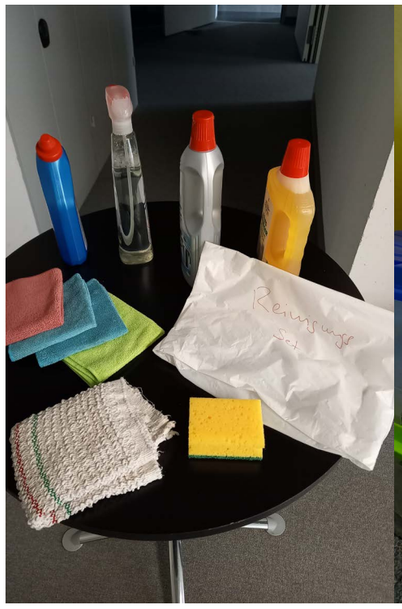
DAS ERFOLGREICHE HAUSWIRTSCHAFTSTEAM

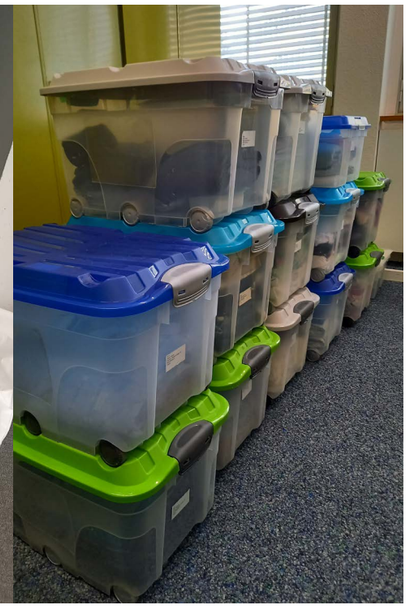
Im Januar 2020 wurde betriebsintern ein separates Hauswirtschaftsteam gegründet. Das Ziel war und ist, dass die hauswirtschaftlichen Einsätze, meistens der sogenannte «Wuchechehr» oder Einkäufe für die Klienten, immer durch dieselben Mitarbeitenden erledigt werden können. Die Unterstützung durch hauswirtschaftliche Arbeiten in der Wohnung ist eine hilfreiche Leistung, damit der Verbleib zu Hause in den eigenen vier Wänden mit guter Lebensqualität bleibt.

Das Angebot ist erfolgreich und die Nachfrage bei unseren Klientinnen und Klienten nach hauswirtschaftlichen Leistungen ist 2021 stark gestiegen.

So haben wir das Team 4 erweitert. Neu arbeiten vier erfahrene und motivierte Mitarbeitende im Team.

Sie sind von Montag bis Freitag zwischen 8 Uhr morgens bis um 17 Uhr unterwegs und übernehmen die Reinigungen der Wohnungen, saugen Staub, putzen das Bad, räumen auf, wechseln die Bettwäsche und tragen den Kehricht nach draussen. Der Klient oder die Klientin dürfen gerne mithelfen, zum Beispiel beim Abstauben, denn sie sind während dem Einsatz in der Wohnung. Ein kurzes Gespräch am Anfang oder Ende des Einsatzes hat ebenfalls Platz um den Einsatz erfolgreich zu gestalten.





Interna

Wir gratulieren herzlich

Dienstjubiläen 2. Halbjahr 2021

10 JAHRE

Irene Oegerli, dipl. Hauspflegerin
Kerstin Scholz, Wundexpertin und Tagesverantwortung

15 JAHRE

Michelina Battista, dipl. Pflegefachfrau
Andrea Thierstein, Berufsbildungsverantwortliche HF/FH und QS

20 JAHRE

Barbara Gerber, Einsatzplanung

Dienstjubiläen 1. Halbjahr 2022

5 JAHRE

Giuseppe Giaquinta, Mahlzeitendienst
Marije Baumann, FAGE und Berufsbildnerin
Stéphanie Schärer, MPA
Claudia Wittmer, Vorstand

10 JAHRE

Müeser Memedi, Pflegeassistentin

15 JAHRE

Brigitte Sutter, FASRK

SPITEX REGION SOLOTHURN STELLT SICH VOR MIT VIDEOS AUF DER HOMEPAGE UND AUF YOUTUBE

Spitex: Was ist das, was wird angeboten, wer arbeitet bei uns?

Ausbildungsort Spitex: Welche Ausbildungen können in der Spitex Region Solothurn absolviert werden?

Im August 2021 konnten wir mit der externen «Firma i-KIS.» 2 Videos drehen und unsere Dienstleistungen vorstellen. Der Drehtag war ein spannender, aber auch sehr anstrengender Tag für alle die mitgemacht haben. Sich einmal als «Schauspielerin/Schauspieler» zu betätigen war eine spezielle Herausforderung, aber bereitete uns viel Freude. Nun kann unsere Arbeit und der Ausbildungsplatz Spitex auf eine andere Art Interessierten visuell zugängig gemacht werden.

Beide Videos sind zu finden auf der Homepage «Spitex Region Solothurn» «über uns» und unter Jobs «Spitex als Ausbildungsort» oder auf Youtube unter «Imagevideo Spitex Region Solothurn und Ausbildung Spitex Region Solothurn